

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898**

148 (31.5.1898) Zweites Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 148. Zweites Blatt.

Dienstag den 31. Mai

1898.

## Bekanntmachung.

21. Von Sonntag den 5. Juni d. J. ab findet jeden Sonntag, Abends 6 Uhr, Gottesdienst in der Grabkapelle im Fasanengarten statt. Diejenigen Personen, welche in diesem Sommer an den Gottesdiensten theilzunehmen wünschen, wollen sich auf dem Oberhofmarschallamt anmelden und erhalten die auf ihren Namen lautenden Karten, welche zum Besuche ermächtigen. Die Anmeldungen auf dem Oberhofmarschallamt können bis 4. Juni, jeweils täglich, von 11—12 Uhr Morgens, erfolgen; von da ab jedoch nur noch des Sonnabends von 11—12 Uhr. Die im vergangenen Jahre ausgegebenen Karten haben keine Gültigkeit mehr. Karlsruhe, den 31. Mai 1898.

Großherzogliches Oberhofmarschallamt.

## Amtliche Bekanntmachungen.

Maul- und Klauenseuche betr.

Nach Mitteilung Kgl. Bezirksamts in Neustadt a. S. ist in den Gemeinden Königsbach, Meckenheim, Deidesheim, Friedelsheim und Hasloch die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen. Karlsruhe, den 29. Mai 1898.

Groß. Bezirksamt.

Schupp.

## Fahndung.

Nr. 26706. D. 1565. Am 24. d. Mts. wurde hier ein Fahrrad, Fabrikat „Möve“, Fabriknummer 8577, Polzeilnummer 339, schwarz lackierte Rahmen, darauf das Wort „Möve“, vernickelte Lenkstange mit Korngriffen, brauner Lederfattel mit Filzfatteldecke, dreieckige Tasche, Klemmpedalen mit Fußhaken, entwendet. Ich bitte um Fahndung. Karlsruhe, den 27. Mai 1898.

Der Groß. Staatsanwalt.

J. B.

Engler.

## Großherzogl. Naturalienkabinet.

Vom 5. Juni ab sind die Sammlungen der Insecten, Conchylien u. s. w. u. s. w. wieder geöffnet.

Die Verwaltung: Dr. Const. Hilger, Custos.

## Dankagung.

Zu der am Pfingstfest erhobenen Kollekte für die Krankenpflegeanstalten unserer evangelischen Gemeinde sind mir als Beitrag Ihrer königlichen Hoheiten des Großherzogs und der Großherzogin ein hundert Mark übermitteln worden, wofür der ehrerbietigste Dank hiemit ausgesprochen wird. Oberhofprediger D. Helbing.



## Albthalbahn.

Nachdem zwischen Karlsruhe und Ettlingen ein Fahrplan mit 1/2 stündiger Zugfolge eingeführt ist und die Umwandlung dieser Strecke in den elektrischen Betrieb bevorsteht, können diese Züge nur noch der Personenbeförderung dienen.

Es ist demzufolge die Beförderung von Expressgut und Gepäck in diesen Lokalzügen ausgeschlossen, also auch die Beförderung von Fahrrädern und Kinderwagen. Selbstverständlich ist die Mitnahme von Handgepäck in den Personenzügen nach Maßgabe der bezüglichen Tarifbestimmungen nach wie vor gestattet.

Dagegen findet die Beförderung von Expressgut und Gepäck, also auch von Fahrrädern und Kinderwagen in allen Fernzügen statt, das ist:

ab Karlsruhe  
6<sup>00</sup>, 10<sup>00</sup> Vorm., 2<sup>00</sup>, 6<sup>00</sup>, 9<sup>00</sup> Nachm.

und  
außerdem an Sonn- und Feiertagen  
7<sup>00</sup> Vorm., 1<sup>00</sup> u. 7<sup>00</sup> Nachm.

Eine Haftpflicht für Beschädigung von unverpackten Fahrrädern und Kinderwagen wird nicht übernommen.

Karlsruhe, den 28. Mai 1898.

## Betriebsabtheilung.

## Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 31. Mai 1898, Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Vertiko, 1 Schreibtisch, 1 Hochhaarzupfmachine.

Karlsruhe, den 27. Mai 1898.

Eisengrein, Gerichtsvollzieher.

## Rindjarren-Versteigerung.

Die Gemeinde Sulzbach, Amt Ettlingen, versteigert am Donnerstag den 2. Juni, Nachmittags 1 Uhr, einen 2 1/2 jährigen fetten Rindfessel. Zusammenkunft beim Rathhaus.

Sulzbach, den 30. Mai 1898.

Gemeinderath.

Lumpp, Bürgermeister.

## Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch den 1. Juni d. J., Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 dahier gegen Baarzahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 2 Labenschränke, 1 Labentische, 2 Labentische, 2 Glasschränke, 1 Pianino, 1 Büffet, 1 Divan, 1 Sopha mit 3 Fauteuils, 1 Kanapee, 2 Kommoden, 1 Waschkommode, 1 Sekretär, 1 Schiffschiff, 1 Schreibtisch, 1 Vertiko, 1 Amerikanerstuhl, 1 Tisch, 1 Regulateur, 1 Säule, 17 Bände Conversationslexikon, 15 Spiegel, 2 Consoles, 6 Necessaires, 1 gold. Damenuhr, 1 Diamantring, 1 Armband, 1 Vorstecknadel, 1 Paar Hemdenknöpfe, 1 Fingerring, 1 Opernglas, 32 Kleiderbürsten, 3 Haarbürsten, 80 Domb Haare, 32 Schachteln Parfüm und 10 Schachteln Seife.

Karlsruhe, den 21. Mai 1898.

Burgard, Gerichtsvollzieher.

## Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag den 2. Juni 1898, Vormittags 9 1/2 Uhr, werde ich im Gemeindehaus zu Graben gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 3 Betten, 1 Waschtisch, 1 Sopha, 1 Schrank, 1 Tisch, 1 Parthie Flaschen und Gläser, 5 Flaschen Champagner, 1 Parthie Cigarren, 2 Stk Holz, 1 Hausen Dung und sonst Verschiedenes; ferner: ca. 40 Str. Klee und 20 Str. Wiesengras.

Karlsruhe, den 29. Mai 1898.

Hildebrandt, Gerichtsvollzieher.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Hirschstraße 106 sind im 2. und 4. Stock elegante Wohnungen von 3 und 5 Zimmern mit Parquetböden, Balkon, größeren Veranda, Bad, Küche nebst reichlichem Zugehör, alles auf's Neueste eingerichtet, auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

— Kriedstraße 89 sind im 2. Stock auf 1. Juli oder 1. Oktober 6 Zimmer, Bad, Speisekammer nebst reichlichem Zugehör zu vermieten. Anzusehen von 11—3 Uhr.

\* 21. Marienstraße 28 ist der zweite Stock mit 6 Zimmern, 1 Mansarde und Zugehör auf 1. Juli billig zu vermieten. Näheres variere.

\* 22. Rappenerstraße 92a ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, 1 großen Küche, 1 Mansarde, 2 Kellerabtheilungen auf den 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.



\*3.1. In bester Lage mit freier Aussicht nach Süden und Westen ist in einem abgeschlossenen, zweistöckigen, neuen Hause eine sehr schöne Wohnung von 5 Zimmern mit Erker, Veranda, Garten und reichlichem Zugehör an ruhige Mieter abzugeben. Näheres Stefanienstraße 40 im 3. Stock.

**Luisenstraße 9**

Wohnung von zwei hübschen Zimmern, schön nächst dem Stadtgarten gelegen, an solide kleine Familie zu vermieten. Kochgas, Küchenbalkon. Näheres Winterstraße 8, parterre rechts.

**Laden.**

In unmittelbarer Nähe der neuen Post, Kaiserstraße, ist ein Laden mit Wohnung, Magazin, alles geräumig und hell, auf 1. Oktober 1898 oder später zu vermieten. Näheres bei Kreuzbauer, Friedenstraße 13.

**Großer Eckladen,**

Ecke Kaiserstraße und Marktplatz (2 Stockwerke, zusammen ca. 270 qm), und Magazin etc. (bisher **Gebr. Faber**) ist auf 1. April 1899 oder früher zu vermieten. Plan und Näheres Westendstraße 29 im 3. Stock.

**Wohnungs-Gesuche.**

\*3.1. Zwei Damen suchen auf 1. Oktober eine Wohnung von 5-7 Zimmern, womöglich mit Balkon oder Veranda, im westlichen Stadtteil. Offerten unter Nr. 3848 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Auf 1. Juli wird eine freundliche Wohnung von 3-4 Zimmern nebst Zubehör, möglichst in der Nähe der Maschinenbaugesellschaft Karlsruhe, zu mieten gesucht. Gefl. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 3849 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Zimmer zu vermieten.**

\* Ein großes, helles, möbliertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten: Lessingstraße 26 im 3. Stock.

\* Lessingstraße 31 ist ein möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

\* Grenzstraße 2a ist im 2. Stock rechts ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

\* Luisenstraße 23, nahe der Ettlingerstraße, ist im 2. Stock ein freundlich möbliertes, einseitiges Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

\* Marktgrafenstraße 34, eine Treppe hoch, ist auf sofort oder später ein möbliertes Zimmer an einem Herrn mit oder ohne Pension zu vermieten.

\* Ein möbliertes Zimmer ist mit Pension sogleich zu vermieten: Akademiestraße 65 im 4. Stock.

\* 2.1. Ein gut möbliertes Zimmer ist mit ganzer Pension auf 1. Juni billig zu vermieten. Näheres Waldstraße 22 im 3. Stock.

\* Ein möbliertes Zimmer ist an einen soliden Arbeiter auf den 1. Juni zu vermieten: Viktoriastraße 13 im 3. Stock.

\* Ein schön möbliertes Zimmer, eine Treppe hoch, auf die Straße gehend, ist per sofort oder später sehr preiswürdig zu vermieten. Näheres Werderstraße 38, eine Treppe hoch.

\* Ein freundlich möbliertes Zimmer ist sogleich an einen soliden Arbeiter mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres Akademiestraße 63 im 4. Stock.

\* Waldstraße 3 ist ein freundlich möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Näheres im Hinterhaus, 3. Stock links.

\* Leopoldstraße 18, zwei Treppen hoch, ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sofort zu vermieten.

\* Bürgerstraße 17 ist im 3. Stock ein freundliches Zimmer an einen soliden Herrn sofort zu vermieten.

\* Schloßplatz 3, Eingang Kronenstraße, Glasabschluss links, sind gut möblierte Parterrezimmer auf 1. Juni mit oder ohne Pension zu vermieten.

\* Wilhelmstraße 21, eine Treppe hoch, ist ein sehr schönes, größeres, gut möbliertes Zimmer per sofort oder später an einen besseren Herrn billig zu vermieten; auf Wunsch auch mit zwei Betten. Näheres eine Treppe hoch.

\* Herrenstraße 17 ist im 4. Stock ein möbliertes Zimmer für sofort zu vermieten.

\* **Schützenstraße 40** ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer auf 1. Juni oder später zu vermieten.

**Wohn- und Schlafzimmer,** fein möbliert, mit freier Aussicht auf den Hebelplatz, sind auf 15. Juni oder 1. Juli zu vermieten: Lammstraße 12, drei Treppen hoch. \*2.1.

**Karl-Friedrichstraße 6,** 2 Treppen hoch, ist per sofort oder 15. Juni ein hübsch möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang zu vermieten. \*2.1.

**Zwei unmöblierte Zimmer ohne Vis-à-vis,** in der Nähe der Festhalle, sofort oder auf später zu vermieten. Näheres bei Kreuzbauer, Friedenstraße 13.

**Kost und Wohnung.**

\* In einem schönen, freundlichen Zimmer bekommen zwei solide Arbeiter Kost und Wohnung: Schwabenstraße 1 im 3. Stock.

**Pension-Anerbieten.**

\*2.1. Amalienstraße 14, Ecke, vis-à-vis dem Klapphorn, ist ein gut möbliertes Zimmer mit Pension zu vermieten. Näheres im 3. Stock links.

**2.1. Eine kleine Werkstätte** sammt einem Manfarbenzimmer ist für ein ruhiges Geschäft zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 9, parterre.

**Zimmer-Gesuch.**

\* Gesucht werden in einem ruhigen Hause ein großes oder zwei kleine, gut möblierte Zimmer mit ganzer Kost. Gefällige Angebote mit Preisangabe unter Nr. 3832 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst-Anträge.**

Ein jüngeres, braves, fleißiges Mädchen wird als Zimmermädchen sofort gesucht. Näheres Amalienstraße 3.

Auf 1. Juni wird ein tüchtiges Mädchen gesucht: Kaiserstraße 125.

\* Ein ordentliches Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sofort gesucht: Schützenstraße 59 im 2. Stock.

\* Sofort wird ein Mädchen für häusliche Arbeit in Dienst gesucht: Bähringerstraße 106, parterre.

Ein einfaches Mädchen, welches etwas kochen kann und die sonstigen Hausarbeiten gerne verrichtet, wird in ein Geschäftshaus gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\*2.1. Zur Beforgung des Hauswesens wird von einer kleinen Familie (2 Personen) ein tüchtiges Mädchen, welches das Kochen versteht, auf den 1. Juli d. J. gesucht. Näheres Marktgrafenstr. 26 im 2. Stock von 10 Uhr an.

**Dienst-Gesuch.**

\* Ein Mädchen vom Lande, welches sich den häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sofort oder auf 1. Juni Stelle. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Zu erfragen Augustenstraße 34 im 3. Stock rechts.

**Darlehen von 100-150 Mark**

zur weiteren Ausbildung in der Musik von einem achtbaren Fräulein gegen gute Zinsen und Rückgabe nach Uebereinkunft gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 3845 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\*2.1. Auf mein zu Mk. 30 000 geschätztes, bei Karlsruhe belegenes Anwesen suche ich auf erste Hypothek

**Mk. 15 000**

aufzunehmen. Direkte Offerten mit Angabe des Zinsfußes unter „15000“ hauptpostlagernd hier erbeten.

\*2.1. **3000 Mark** zu 5% auf II. Hypothek (innerhalb 60% der Schätzung) nach Breiten gesucht. Verlagschein zu Diensten. Kapitalisten belieben ihre Adressen unter „E. 2 Q“ hauptpostlagernd Karlsruhe einzusenden.

**Maschinenarbeiter und Tagelöhner**

finden dauernde Beschäftigung bei **Gebr. Himmelheber, Möbelfabrik.**

**2.1. Stellen-Anträge.**

2.1. Eine leistungsfähige **Margarine-Gesellschaft** sucht für das Großherzogthum Baden, eventl. auch Elsaß, einen gewandten, gut eingeführten

**Generalvertreter,**

mit Domizil in Karlsruhe, gegen Fixum und Provision. Es wird nur auf eine erste Kraft reflektirt. Offerten unter **W. B. 1302** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Köln.**

Ein junges Mädchen oder eine Wittve, sauber und arbeitsam, wird in eine Kuranstalt gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Schriftliche Offerten unter Nr. 3830 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Mädchen,**

ein reinliches, ehrliches, wird in eine Trinkhalle gesucht. Näheres Waldstraße 33 im Laden.

**Haushälterin,**

alleinstehende Person, gesetzten Alters, für einfachen Haushalt und zu Kindern gesucht. Näheres Herrenstraße 5 im 1. Stock rechts.

**Mädchen-Gesuch.**

\* Ein Mädchen von gesetztem Alter, welches auch kochen kann, wird sofort als Stütze der Hausfrau gesucht: Lessingstraße 56.

**Hausbursche-Gesuch.**

Ein kräftiger, fleißiger Hausbursche wird für sofort gesucht. **Herz & Kahn, S. Herrmann Söhne Nachfolger, Lammstraße 6.**

**Bursche**

zur Anshilfe gesucht: Kreuzstraße 3, Eckladen. **Ein fleißiger, solider Hausbursche** gesucht: Kaiserstraße 140.

Ein ordentlicher **Hausbursche** kann sofort eintreten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Hausbursche.**

Ein jüngerer, solider Hausbursche kann sofort eintreten bei **C. Frohmüller, Hoflieferant, Erbprinzenstraße 32.**

**2.1. Fuhrmann,**

möglichst verheiratet, nicht unter 25 Jahren, sofort oder in 8 Tagen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Fuhrknecht**

findet sofort dauernde Stellung: Winterstraße 32 im 1. Stock.

**Beschäftigungs-Antrag.**

\* Ein Mädchen, welches das Kleidermachen erlernt hat, findet sofort dauernde Beschäftigung; auch kann ein Lehrling eintreten: Körnerstraße 6, zwei Treppen hoch.

**Beschäftigungs-Gesuche.**

\* Eine christliche, alleinstehende Person sucht Beschäftigung im Waschen, Bühen und Reinigen von Parquetböden. Zu erfragen Akademiestr. (neue) 71 im 4. Stock.

\* Roonstraße 9 im 5. Stock wird Wäsche zum Waschen und Bügeln angenommen bei billiger Berechnung. Auch wird an solide Arbeiter guter Mittags- und Abendtisch abgegeben.

**Eine sehr tüchtige Kleidermacherin**

nimmt noch Arbeit an in oder außer dem Hause. Dienstboten werden berücksichtigt. **E. Häfele, Bürgerstraße 8, parterre.**



**Monatsstelle.**

Reinliche, ehrliche Frau für einige Stunden des Tages gegen gute Bezahlung sofort gesucht. Zu erfragen Adlerstraße 6 im 3. Stock.

**Verloren**

wurde am Donnerstag Abend eine goldene Broche von der Uhlandstraße, Kaiser-Allee, Kaiserstraße bis zur Ritterstraße. Der Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung Uhlandstraße 17 im 3. Stock abzugeben.

**Verloren.**

Am Montag wurde auf der Kaiserstraße zwischen Ritter- und Herrenstraße ein Portemonnaie mit Inhalt verloren. Abzugeben gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes.

**Hund verlaufen.**

Ein kleiner brauner Nebyntischer weiblichen Geschlechts, auf den Namen „Strunza“ gehend, hat sich am Samstag Abend verlaufen oder ist abhanden gekommen. Der Ueberbringer des Hündchens bekommt eine Belohnung und ist derselbe Kaiser-Allee 43 abzugeben.

**Gefunden.**

Ein Pack Leder ist gefunden worden. Gegen Ausweis u. Einrückungsgebühr abzugeben: Amalienstraße 7 im 2. Stock.

**Verkaufs-Anzeigen.**

3.1. Für Nervenlose und solche, die an Schlaflosigkeit leiden, ist ein Sonnenäther-Strahlapparat zu verkaufen. Liebhaber wollen ihre Adressen unter Nr. 3846 im Kontor des Tagblattes abgeben.

\* Ein gut erhaltener Kinderwagen, sowie eine Bettlade sind billig zu verkaufen. Zu erfragen Scheffelstraße 49 im 2. Stock links.

\* Ein einfaches, aber noch gut erhaltenes Bett und ein Kinderbettlädchen mit Bett sind billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Ein viereckiger Esstisch mit gedrehten Füßen, neu, ist billig zu verkaufen: Werderstraße 73 im 2. Stock links.

**Elegantes Wohnzimmer,**

in Eichen gewichtet, sehr gut erhalten, bestehend aus:

- 1 Sopha mit gepreßtem Plüsch,
- 4 Halb-Fauteuils,
- 1 Damenschreibtisch,
- 1 Bücherregal,
- 1 Sphatisch,
- 2 Paar Stoffvorhänge,

wird im Auftrag fast zur Hälfte des bisherigen Preises abgegeben.

**M. Neutlinger & Cie.,**  
Kaiserstraße 167.

**Nützliche Gegenstände.**

3.1. Ein patentierter Reform-Schweißkasten, auch für Private passend, für Dampf- und Heißluftbäder verwendbar, ein Chromotyp, selbstfärbender Stempel mit Firma, Datum und gehender Uhr mit Tageszeit Veränderungs halber zu verkaufen. Liebhaber belieben ihre Adressen unter Nr. 3847 an das Kontor des Tagbl. einzureichen.

**Fenster zu verkaufen.**

3.3. Fünf Stück Fenster, ungefähr 1,10 auf 2,20 mtr., vierflügelig, mit dazu gehörigen Läden, sind zu verkaufen. Zu erfragen Kaiserstraße 86.

„Yost“-Schreibmaschine, neu, ist günstig zu verkaufen wegen Krankheitsfall. Von Interessenten gefl. Adressen unter Nr. 3851 an das Kontor des Tagblattes erbeten. Ausführliche Offerte erfolgt. 2.1.

**Kassenschrank,**

vollständig unversehrt, ist zu verkaufen: Karlstraße 6, parterre.

2.1. **Collies,**

ein Wurf, 9 Wochen alt, von höchst prämierten Eltern, mit prima Stammbaum versehen, sind billig abzugeben: Kaiserstraße 193 im 2. Stock.

**Nothe Gebirgsplatten**

(Beleg für einen Scheuerboden, ca. 32 Quadratmeter groß) werden in der Stärke von 10 cm zu kaufen gesucht. Näheres Adlerstraße 18 a, 2. Stock.

**Garten zu miethen gesucht.**

\* Es wird ein Garten zu miethen gesucht, möglichst in der Nähe der Durlacher Allee. Offerten unter Nr. 3853 an das Kontor des Tagblattes.

**Nachhilfestunden.**

\* Sofort gesucht ein energischer Primaner zur Erhellung von Nachhilfestunden und zur Ueberwachung der Hausaufgaben für einen Untertertianer des Gymnasiums. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

**Geschäfts-Empfehlung.**

\*3.1. Unterzeichnete erlaubt sich hiermit sein Blech- und Installationsgeschäft in empfehlende Erinnerung zu bringen, sowohl bei Ausführung von Neubauten, wie bei allen vorkommenden Reparaturen und sichert bei nur solider, rascher Arbeit billige Berechnung zu.

**M. Bergmann,**  
Blech- und Installateur,  
Waldbornstraße 17.

Reparaturen an Eisfenstern werden sachkundig ausgeführt.

**Schwekinger Spargeln**

täglich frisch empfiehlt

**H. Baumann,**

Kreuzstraße 10, bei der kleinen Kirche.

15.15.

**J. Wickersheimer's,**

Präparator der Kgl. Universität zu Berlin, **Motten-Vertilgungs-Essenz**

und **Wanzentinctur.**

à Fl. 50 Pf. und M. 1.—, 1/2 Ltr. 2.75 M., 1/1 Ltr. 5 M. zu beziehen durch Drogerie **Carl Roth**, Grossh. Hoflieferant.

**Globus-Putz-Extract**

mehrfach preisgekrönt

ist das **garantirt beste**

**Metall-Putzmittel**  
der Gegenwart

und viel besser als Putzpomade!

Jeder Versuch führt zu dauernder Benützung. 4.1.

Dosen à 10 und 25 Pf. überall vorrätzig.



Nur löst mit Schutzmarke: Roter Streifen mit Globus.

**Fritz Schulz jun., Leipzig.**

**Pferde-Lotterie**

zu Berlin.

**Carl Heintze, General-Debit,**

In Karlsruhe: **Carl Götz, Hebelstrasse 15.**

Ziehung  
am 8. Juni 1898.

3 233 Gewinne ♦ 66 666 Loose.

Hauptgewinne Werth

15 000, 10 000, 9 000 8 000 M.

Losse à 3 M., Porto und Liste 30 Pfg., empfiehlt und versendet auch gegen Briefmarken oder unter Postnachnahme

Berlin W. (Hotel Royal)  
Unter den Linden 3.

5.3.

**Rechte Suppenwürze**

**MAGGI**

ist soeben wieder eingetroffen bei

**Hch. Heller, Gerwigstr. 2.**

Original-Fläschchen Nr. 0 werden zu 25 Pfg., Nr. 1 zu 45 Pfg., Nr. 2 zu 70 Pfg. mit Maggi nachgefüllt.

!!! Gelegenheitskauf !!!

**Baumwolltuch,**

weiss, für Leib- u. Bettwäsche,

**Mtr. 25 Pfg.**

35 Pfg., 45 Pfg., 55 Pfg.  
Bei Abnahme halber Stücke Extra-Ermässigung. 10.10.

**Gustav Cahnmann,**  
125 Kaiserstr. 125.

**Naturheilanstalt,**

Sirschstraße 12,

empfiehlt Kautendampf-, Kräuter- und Bannendämpfer. Kneipp'sche Kurverfahren genau nach Böhndorfer Methode, von dort ausgebildetem Personal ausgeführt.

Ärztliche Berathung im Hause.

Die Anstalt ist geöffnet von Morgens 7 Uhr bis Abends 8 Uhr, Sonntags von 8-12 Uhr.

**Sebastian Münich,**  
Besitzer.



**„Die beste Seife“** die ich in Anwendung bei zarter Haut kenne und werde nicht verfehlen dieselbe überall zu empfehlen“; so äußerte sich Herr Dr. C. über die Patent-Myrrholin-Seife. Diese Ansicht hat eine sehr große Anzahl hervorragender Aerzte, wie die uns vorliegenden Schreiben beweisen. Die Patent-Myrrholin-Seife sollte daher zum täglichen Gebrauch, besonders auch für die zarte Haut der Kinder, in keiner Familie fehlen. Ueberall, auch in den Apotheken erhältlich.

Die **besten, billigsten, solidesten Möbel!**

Kauft man nur von **Jul. Weinheimer,**  
81/83 Kaiserstraße 81/83.  
Günstigste Gelegenheit für Brautleute und zu Gelegenheits-Geschenken.

**Stadtgartentheater Karlsruhe.**

Donnerstag den 2. Juni. 14. Vorstellung des Großh. Hoftheaters. **Der Raub der Sabinerinnen.** Schwank in 4 Akten von Franz und Paul von Schönthan. Anfang 1/2 8 Uhr.

Freitag den 3. Juni. 15. Vorstellung des Großh. Hoftheaters. **Liebelei.** Schauspiel in 3 Akten von Arthur Schnitzler. Anfang 1/2 8 Uhr.

Der Verkauf der Eintrittskarten und der Theaterzettel zu den Vorstellungen des Großh. Hoftheaters im Stadtgarten findet am Tage der Vorstellung statt: 1. an der Billettkasse des Großh. Hoftheaters von 11—1 Uhr Mittags, 2. bei Herrn Musikalienhändler **Hans Schmidt,** Karl-Friedrichstraße 22, Eingang Erbprinzenstr., 3. bei Herrn Kaufm. **Otto Mayer,** Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße, jeweils von 8 Uhr Vormittags bis 5 Uhr Nachmittags, 4. an der Abendkasse im Stadtgartentheater von 7—1/2 8 Uhr.

Ein Abonnement auf diese Vorstellungen wird nicht eröffnet; dagegen werden Karten auf 6 Vorstellungen, bezw. für 6 Plätze zu einer oder mehreren Vorstellungen (Halbbüchekarten) auf der Hoftheaterkassette an Wochentagen jeweils von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags zu nachfolgenden Preisen abgegeben: Loge 12 M., Sperrsitze I. Abth. 9 M. 60 P., Sperrsitze II. Abth. 7 M. 20 P., I. Rang 6 M.

An der Tageskasse und im Stadtgartentheater sind Halbbüchekarten nicht erhältlich.

**Theater in Baden.**

Mittwoch den 1. Juni. 9. Vorstellung außer Abonnement. **Der Bajazzo.** Drama in 2 Akten und einem Prolog. Dichtung und Musik von R. Leoncavallo. Deutsch von L. Hartmann. — **Coppelia.** Ballet in 2 Abtheilungen von Ch. Nipper und A. Saint-Leon. Musik von Leo Delibes. Anfang 7 Uhr.

Freitag den 3. Juni. 36. Abonnements-Vorstellung. **Sänfel und Gretel.** Märchenspiel in 2 Akten (3 Bildern) von Adelheid Wette. Musik von Engelbert Humperdinck. — **Balletdivertissement.** Anfang 7 Uhr.

Sonntag den 5. Juni. 10. Vorstellung außer Abonnement. Zum 1. Male: **Bartel Turaser.** Drama in 3 Akten von Philipp Langmann. Anfang 7 Uhr.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe.

**HANSA-LINOLEUM**  
Gegründet 1883.  
Muster durch  durch Farben  
**ERSTE DELMENHORSTER LINOLEUM-FABRIK.**  
**ALT** BEWÄHRTE DELMENHORSTER MARKE

17.17.

Vertreter:  
**Dreyfuss & Siegel,**  
Grossh. Hoflieferanten.

21. Die von mir für den Gesangverein „Niederfranz“ in St. Georgen gefertigte Fahne ist in meinem Schaufenster bis zum Donnerstag ausgestellt, worauf ich hiermit Kunstfreunde, sowohl bezüglich des Entwurfes, als auch der Ausführung wegen, aufmerksam mache.

**C. A. Kindler,**  
Kunststickerei-Anstalt,  
Friedrichsplatz 6.

**Todes-Anzeige.**

Tiefbetrubt machen wir Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß unsere liebe, unvergeßliche Tochter und Schwester

**Luise Kaltenbach**

im Alter von nahezu 22 Jahren nach langem, schwerem Leiden Pfingstsonntag Mittag 12 Uhr sanft im Herrn entschlafen ist.

Um stille Theilnahme bitten

Die tieftrauernden Hinterbliebenen:  
**Familie Kaltenbach.**

Karlsruhe, den 29. Mai 1898.

Die Beerdigung findet Dienstag den 31. Mai, Nachmittags 1/2 3 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

Trauerhaus: Durlacher Allee 17.

Dies statt besonderer Anzeige.

**Danksagung.**

Für die vielen Beweise aufrichtiger Theilnahme anlässlich des Hinscheidens unseres lieben Vaters, Bruders und Schwagers

**Friedrich Kuhn, Schriftseher,**

für die reichen Blumenpenden, für die Begleitung zu seiner letzten Ruhestätte sprechen wir Allen, insbesondere seinen Freunden, seinem Herrn Principale und seinen Kollegen, sowie Herrn Vikar Ziegler für seine trostreichen Worte unsern herzlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 28. Mai 1898.

Die trauernden Hinterbliebenen.